

Immutable Backup

Inhaltsverzeichnis

- [1 Funktionsweise](#)
- [2 Typische Einsatzbereiche](#)
- [3 Wichtige Hinweise](#)
- [4 Fazit](#)

Immutable Backups sind für eine definierte Zeit gegen Überschreiben und Löschen gesperrt. Mit Retention-/Object-Locks und getrennten Rechten bleiben sie im Schutzzeitraum auch bei kompromittierten Backup-Zugängen und Ransomware weitgehend unantastbar.

1 Funktionsweise

Speicher oder Backup-Software setzt Retention Locks bzw. Object-Lock-Mechanismen. Innerhalb der Frist sind Überschreiben und Löschen technisch unterbunden.

- **Write-once-Period:** feste Unveränderlichkeitsdauer
- **Getrennte Rechte:** Backup-Admin ? Storage-Lock-Admin
- **Offline/[Air-Gap](#)-Ergänzung:** zusätzliche Isolationslinie

2 Typische Einsatzbereiche

- Ransomware-Resilienz für kritische Daten
- Compliance-Aufbewahrung
- Schutz vor versehentlichem oder böswilligem Löschen

3 Wichtige Hinweise

- Falsch gesetzte Locks können Speicherkosten und Flexibilität binden.
- Restore-Tests bleiben Pflicht.
- Immutability ersetzt keine 3-2-1-Gesamtstrategie.

4 Fazit

Immutable Backups sind eine starke Antwort auf Ransomware und Insider-Löschung – besonders wirksam als feste Schicht in der Backup-Architektur.